

Beilage zu Nr. 284 des Hallischen Tageblattes.

Sonnabend, 4. December 1869.

— Postfache. Die norddeutsche Postverwaltung beabsichtigt, wie die Bossische Zeitung mittheilt, sofern aus der Mitte des Bundeslandes darauf gerichtete Wünsche laut werden, nach dem Vorgange Oesterreichs im Bundespostgebiet ebenfalls Correspondenzkarten zum Preise von $\frac{1}{3}$ Gr. einzuführen. Dieselben würden ungefähr halb so groß wie die Postanweisungen sein, auf der Vorderseite Linien für die Adresse und eine Freimarke zu $\frac{1}{3}$ Gr., auf der Rückseite aber freien Raum zu kürzeren, insbesondere geschäftlichen Mittheilungen enthalten. Diese auf Thatfachen beruhende Zeitungsnachricht wird gewiß auch die hiesige Kaufmannschaft veranlassen, sich ungesäumt an die oberste Postbehörde zu wenden, mit dem Ersuchen, diese Correspondenzkarten so bald wie möglich einzuführen. Unleugbar würde diese neue Verkehrsvereinfachung von segensreichstem Einfluß auf den Geschäftsverkehr sein.

— Westvirginisches Schmieröl. Das Schmiermaterial-Conto nimmt bei allen unseren Fabriken und Transportanstalten nicht die letzte Stelle ein und bedeutende Ausgaben erscheinen auf ihm für diesen zum Betrieb so nöthigen Artikel. Es ist daher angezeigt, auf alle Verbesserungen und Neuerungen in dieser Branche hinzuweisen; umso mehr, als noch vielfach mit dem gegenwärtig sehr theuren Rüböl geschmiert wird. Man hat daher nach Ersatz für dasselbe gesucht und auch in dem westvirginischen Schmieröl, das seit Anfang dieses Jahres in größeren Massen aus Amerika importirt wird, gefunden. Dasselbe ist ein Mineralöl und wird ohne irgend eine Präparation, mit Ausnahme einer mechanischen Reinigung, so verwendet, wie es aus der Erde kommt. Dieses Del ist nicht nur bedeutend billiger als Rüböl und die daraus fabricirten Maschinenöle, es übertrifft dasselbe auch an Schmierfähigkeit und hat nebenbei die werthvollen Eigenschaften, daß es nicht harzt, säurefrei ist und durch die Kälte nicht fließt. In vielen Fabriken und auch bei einzelnen europäischen Eisenbahnen (die amerikanischen verwenden es schon längst) wird daher das westvirginische Schmieröl allen anderen vorgezogen. Wegen seiner Beliebtheit sind indeß viele Fälschungen an den Markt gebracht worden, die natürlich viel geringeren Werth haben und öfter gar nichts taugen. Nur das echte unverfälschte Del besitzt die angeführten Eigenschaften, und den Käufern ist daher anzurathen, sich beim Ankauf derartigen Dels über die Echtheit zu vergewissern.

Frankfurter „Arbeitgeber.“

Halle, 3. December.

— Unsere Universität war im verflossenen Semester von 845 und ist in diesem Wintersemester von 836 Studirenden besucht. Preußen gehören davon an 698, den übrigen deutschen Staaten 82, Oesterreich 9, Rußland 7, Schweiz 1, Ungarn 6, Nordamerika 3. Auf die einzelnen Facultäten vertheilen sich dieselben wie folgt: Theologen 281, Juristen 60, Mediciner 147, Philosophen 318 einschließlich 191 Cameraalia und Landwirthschaft Studirende.

— Der Tischlermeister Schäfer wurde heute Morgen in seiner Wohnung, Harz Nr. 38, als Leiche aufgefunden, ohne daß eine Ursache des Todes bis jetzt ermittelt werden konnte.

Tageschau.

Sonnabend, den 4. December.

- Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 8 U. Vorm. bis 2 Uhr Nachm.
 Sparcassen. Städtische Sparcasse, Cassenstunden 8—1 U. Vorm.; 3—4 U. Nachm.
 Sparcasse des Saaltreises (gr. Schlamm 10a.), Cassenstunden 9—1 U. Vorm.
 Spar- u. Vorschuß-Verein (Kathausgasse 18, 1 Tr.), Cassenstunden 10—12 U. Vorm. u. 2—5 U. Nachm.
 Halle'scher Consum-Verein (gr. Märkerstraße 23), Cassenstunden 8—12 U. Vorm. u. 2—6 U. Nachm. Waaren-Lager, nur für Mitglieder, von 6 U. Morgens bis 9 U. Abends.
 Öffentliche Bibliotheken. Universitätsbibliothek von 2—4 U. Nachm.
 Marienbibliothek 2—3 U. Nachm.

- Vereine. Handwerker-Bildungs-Verein (Barfüßerstraße Nr. 5) 7 $\frac{1}{2}$ —10 U. Abends (Freie Unterhaltung.)
 Polytechnischer Verein („Lutpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9 $\frac{1}{2}$ U. Abends.
 Jünglings-Verein (Mauergasse 6) 8 U. Abends.
 Kaufmännischer Verein 8—10 U. Abends in „Häusler's Hotel.“ (Gesellige Unterhaltung.)
 Krieger-Verein vom Jahre 1866, Abends 8 Uhr Versammlung im „Fürstenthal.“
 Jahn'scher Turnverein. Turnstunde 8—10 U. Abends im „Rosenthal.“
 Liedertafeln. Hallische Liedertafel von Abends 8 U. an Uebung auf dem „Fägerberge.“ — Vereinigte Männerliedertafel, Uebungsstunde von 8—10 U. Abds. im „Paradies.“ — Schülferische Liedertafel, Uebungsstunde von 8—10 U. Abends im „Fürstenthal.“
 Bäder. Jabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vorm. 8, Nachm. 5 U.; für Damen täglich Nachm. 2 U. Alle Arten Wannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- u. Feiertags Nachm. ist die Anstalt geschlossen.

Telegraphische Coursberichte vom 2. December 1869.

Fonds-Börsen.

New-York, 2/12. 69. Gold-Agio 122 $\frac{3}{8}$. 6% Americaner 1882. 113 $\frac{1}{4}$. 6% Americaner 1885. 111 $\frac{1}{4}$.
 Berlin, 2/12. 69. 1 Uhr 30 Min. Franzosen 205 $\frac{1}{4}$. Lombarden 136. Credit 135 $\frac{3}{8}$. America 91 $\frac{3}{8}$. Credit hauffe.
 Wien, 2/12. 69. Abends. Credit 253. Franzosen 330. Lombarden 250—50 sehr fest.

Berliner Getreide-Börse.

Woggen. Loco 44 $\frac{1}{2}$. pr. l. M. 43 $\frac{3}{8}$. Frühjahr 43 $\frac{3}{8}$. Mai/Juni 44 $\frac{3}{8}$ matt.
 Spiritus. Loco 14 $\frac{1}{2}$. Frühjahr 14 $\frac{1}{2}$. Mai/Juni 15 $\frac{1}{2}$.
 Rüböl. Loco 12 $\frac{1}{2}$. Frühjahr 12 $\frac{1}{2}$.

Petroleum-Cours.

New-York, 2/12. 69. Abends 6 Uhr. Petroleum, raff. 31 $\frac{1}{4}$.
 Philadelphia, 2/12. 69. Petroleum, raff. 31.

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle. 2. December 1869.

Stunde	Luftdruck Par. Lin.	Dunst- spannung Par. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	334,10	1,37	84	— 2,2	W	bedeckt 10.
Mitt. 2	334,19	1,42	80	— 1,3	W	bedeckt 10.
Abd. 10	333,70	1,66	95	— 1,5	O	bedeckt 10.
Mittel	334,00	1,48	86	— 1,7		bedeckt 10.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.

Eisenbahnzüge und Posten.

Abgang nach								Fahrpreise in Sar.			
	1	2	3	4	5	6	7	I.	II.	III.	IV.
Leipzig	6 $\frac{10}{100}$ G	7 $\frac{30}{100}$ C	9 $\frac{40}{100}$ P	1 $\frac{35}{100}$ P	4 $\frac{15}{100}$ P	7 $\frac{20}{100}$ P	8 $\frac{35}{100}$ S	27	18	11 $\frac{1}{2}$	8
Magdeburg	7 $\frac{25}{100}$ P	8 $\frac{40}{100}$ S	1 $\frac{35}{100}$ P	5 $\frac{45}{100}$ P	8 C	9 G	11 $\frac{20}{100}$ P	69	46	29	17 $\frac{1}{2}$
Nordhausen	8	2	8 $\frac{35}{100}$ S	Perf. mit 1.-4. W. S.				78	58 $\frac{1}{2}$	39	19 $\frac{1}{2}$
Gertungen	6 $\frac{10}{100}$ P	10 $\frac{20}{100}$ P	11 $\frac{0}{100}$ S	1 $\frac{50}{100}$ P	8 P	11 $\frac{45}{100}$ S	—	201	113	88	—
Berlin	4 $\frac{20}{100}$ C	8 $\frac{20}{100}$ P	2 P	5 $\frac{30}{100}$ C	6 $\frac{30}{100}$ P	—	—	132	99	71 $\frac{1}{2}$	—
Aufkunft von								C: Courierzug. P: Personenzug. S: Schnellzug. G: Güterz. mit Personenzug.			
Leipzig	7 $\frac{15}{100}$ P	8 $\frac{25}{100}$ S	1 $\frac{15}{100}$ P	5 $\frac{35}{100}$ P	7 $\frac{55}{100}$ C	8 $\frac{45}{100}$ G	11 $\frac{10}{100}$ P				
Magdeburg	5 $\frac{25}{100}$ G	7 $\frac{15}{100}$ C	9 $\frac{30}{100}$ P	1 $\frac{35}{100}$ P	4 $\frac{5}{100}$ P	7 $\frac{10}{100}$ P	8 $\frac{30}{100}$ S				
Nordhausen	7 $\frac{10}{100}$ S	1 $\frac{10}{100}$ P	7 $\frac{50}{100}$ Perf. mit 1.-4. W. S.								
Gertungen	4 $\frac{10}{100}$ S	8 $\frac{10}{100}$ P	1 $\frac{15}{100}$ P	5 P	5 $\frac{30}{100}$ S	10 $\frac{35}{100}$ P	—				
Berlin	4 $\frac{30}{100}$ P	10 $\frac{15}{100}$ P	11 $\frac{3}{100}$ C	7 $\frac{30}{100}$ P	11 $\frac{35}{100}$ C	—	—				

Retourbillets zu ermäßigten Fahrpreisen haben für die Schnellzüge keine Gültigkeit.

Personenposten. Abgang nach Cönnern 9 Uhr Vorm., Rosleben 12 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachts und 3 Uhr Nachm., Salzmünde 9 Uhr Vorm., Löbejün 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachm., Wettin 3 $\frac{1}{2}$ Uhr Nachm., Querfurt 12 $\frac{1}{2}$ Nachts und 3 Uhr Nachm.

Redacteur: Buchhändler Barthel (Große Steinstraße Nr. 10).



Bekanntmachungen.

Montag den 6. December c. Keine
Sitzung der Stadtverordneten.
Der Vorsteher der Stadtverordneten.
3. B.
v. Radecke.

Wohlthätigkeit.

Durch den Schiedsmann Spiegel wurden
heute 15 Sgr aus dem Vergleiche in Sachen
3. / St. zur Armenkasse gezahlt.
Halle, den 2. December 1869.

Die Armen-Direction.

Bekanntmachung.

Die Lieferung des Bedarfs nachbenannter Ver-
pfligungs-Bedürfnisse, sowie Reinigungs- und
Erleuchtungs-Materialien für das hiesige Garni-
son-Lazareth pro 1870, als:

Roggenbrot, Semmel, Zwieback und Weizen-
mehl, trockene und grüne Gemüse, Rind-,
Kalb-, Hammel- und Schweinefleisch, Colo-
nialwaaren, Bier, Wein, Butter, Eier und
Milch, Soda und Seife, Rübsöl, Talg-
lichte u. s. w.,

soll im Wege der Submission öffentlich an den
Mindestfordernden, sowie die Abnahme des Spü-
lich und der Küchenabgänge an den Bestbietenden
vergeben werden.

Die desfalligen Forderungen und Gebote sind
bis zum 4. December c. Vormittags
9 Uhr auf unserm Bureau im Garnison-Laza-
reth, Stube Nr. 18, versiegelt abzugeben, wo-
selbst um diese Stunde der Termin abgehalten
werden wird.

Die Bedingungen können ebendasselbst eingese-
hen werden und sind von jedem Unternehmer
zu unterschreiben.

Halle, den 30. November 1869.

Königliche Lazareth-Commission.

Blattpflanzen

in größter und schönster Auswahl, sowie blühende
Tulpen, Primel, Alpenveilchen u. s. w. empfiehlt
die Handlungsgärtnerei von

Theodor Winter's Wittwe, Leipzigerstr. 55,
Eingang: Martinsgasse.

Puppenbälge und Puppenköpfe

mit den neuesten Haartouren empfiehlt in schön-
ster Auswahl Fr. Ublig, Schmeerstraße 25.

Gutes Hausbacken-Brot von reinem Roggen,
à \mathcal{A} . 11 Sgr , empfiehlt die Bäckerei von

Carl Hartmann, Sophienstraße 8,
vis-à-vis dem neuen Gymnasium.

Dombauloose à 1 Sgr , Ziehung den 13. Jan.
1870, bei Ed. Anton in Halle.

Bestellungen zur Anlieferung von Brennmaterialien
ins Haus erbitten schriftlich in unseren 10 Briefkasten
oder mündlich in unsern Contoren. Mann & Söhne.

Von Kleiderbesatz und Knöpfen stets
die neuesten Muster. Albert Hensel.

Eine eigene Waschwanne mit eisernen Reifen
zu verkaufen gr. Sandberg 8.

Dauerhafte Risten sind billig zu verkaufen
H. Steinstraße 4.

Ein fettes Schwein und ein Kettenhund sind
zu verkaufen Steinstraße 31.

Spottbillig!! nützlich!!

Höchst eleg., n. f. den Weihnachtstisch!!!

Nur durch G. Stangel's Antiquariat und Buchhandlung in Leipzig ist
zu beziehen: 12 Bilderbücher für das Alter von 2-16 Jahren in Quart und Octav. (Zoh.
Wilkins sinnige Märchen. Mit 8 fein color. Abb. (1 Sgr) — Graf, höfliche Schüler. Mit
18 fein color. Tafeln. (1 Sgr) — Das Sumpfmännchen. Mit 7 fein color. Abb. (1 Sgr) —
Fr. Hoffmann, Fabeln. Mit 50 Abb. (15 Sgr) — Aurora. Erzählungen. Mit 4 color.
Abb. (1 Sgr) und vieles andere Schöne. Ladenpreis 8 Sgr — Prämie: Bromme, Naturgeschichte
aller 3 Reiche. Folio. 2. Aufl. Mit 28 fein color. Kupfertafeln. Ladenpreis 3 Sgr ,
zusammen für nur 2 Sgr — 10 Bilderbücher 2c. Zweite Collection ähnlichen Inhalts wie
oben. Ladenpreis 5 Sgr — Prämie: 1 Spiel für Kinder, für nur 1 Sgr — Omnibus für
Pianoforte-Spieler. Eine große Auswahl der beliebtesten Organ.-Compos. von Beethoven,
Mozart, Weber, Doppler, Ködel 2c. Eleg. Ausstattung. Inh.: Ouverturen, Sonatinen, Rondos,
Übungsstücke, Fantasien, Variationen, Tänze, Märche 2c. 2c. In eleg. Enveloppe. Statt 8 Sgr
für nur 1 Sgr — Vier versch. Jahrgänge Hamburger Tanz-Album. Ueber 70 versch.
Tänze, Märche 2c. Eleg. brosch. (Ladenpreis 8 Sgr) — nur 1 Sgr — Familienbibliothek,
20 starke Bände Romane, Erzählungen, Novellen, Humoristica, Gedichte. Mit über 500 Illustration-
en. Elegant brosch., neu (12 Sgr) nur 1 Sgr — Humoristica, 10 Bände, von Saphir,
Glasbrenner, Stolle 2c. Eleg. brosch., neu (2 1/2 Sgr) nur 15 Sgr — Antiqu. Bücher u.
Musikalien-Verzeichnisse werden unter Kreuzband gratis franco versandt.

Korbmöbel und feine Korbwaren.

Bei herannahendem Weihnachtsfeste empfehle ich mein Korbwaren-Geschäft
hiermit bestens.

Cigarren.

Zugleich erlaube mir die Herren Raucher auf mein gut assortirtes Cigarren-
Lager aufmerksam zu machen, und verkaufe dieselben, da ich dies nur als Nebengeschäft
betrachte, zu den billigsten Preisen.

W. Berger, Schmeerstraße Nr. 15.

Eine Bierde für den Weihnachtstisch
ist der

Wettervogel,

ein Hygroskop als untrüglicher
Wetterprophet.

Eine auf einem polirten Sockel ruhende Glas-
glocke bedeckt einen über Blumen schwebenden
Colibri, welcher sich drehend, durch seine Stellung
zu der unter ihm angebrachten Scala die Witte-
rung mit Sicherheit auf 2 Tage vorausbestim-
men läßt. Der kleine Apparat ist neben seiner
Nützlichkeit durch die geschmackvolle Ausstattung
eine Zierde des Zimmers.

Direct bezogen ist der Preis pro Stück 1 Sgr
incl. Verpackung. Zusendung erfolgt sofort
nach Auftrag gegen Einsendung des Betrags (per
Postanweisung) oder gegen Postvorschuß.

Gleichzeitig empfiehlt für Weihnachten:
Mikroskope zu 2 u. 3 Sgr das Stück.

Botanische Loupen, 1-, 2-, 3fache, 10,
15, 20 Sgr .

Mikroskopische Präparate à Duzend
1 1/2 und 3 Sgr .

Den ausführlichen Preis-Courant gra-
tis und franco.

Das Mikroskopische Institut von
W. Glüer in Berlin, Gypsstraße 4.

Mitlebener Knorpel Spitze 10.

Von heute an das \mathcal{A} . gutes Brot 11 Sgr Fünf-
silbergroßbrote 5 1/2 \mathcal{A} . bei

Robert Reinhardt, alter Markt 4.

Sofort zu verkaufen

ein Pferd u. einen leichten Schlitten hat Auftrag
der Auktions-Commissar F. Febling, neue
Promenade 12.

Ein fettes Schwein zu verkaufen

Mittelwache 17.

Kinder Schlitten

empfehl

Wilh. Berger, Leipzigerstraße 91.

Strohdecken in allen Größen empfehlen
billigst B. Schmidt & Co.

Keinöl-Gebinde und Terpentinöl-Barrel ha-
ben abzulassen

Georg Salomons Nachf., Maille.

Große Holsteiner Auster,
frisches Rehwild,
Pariser Blumenkohl

empfehl C. Müller.

Ein kleiner Handrollwagen wird zu kaufen ge-
sucht. Zu erfragen

Unterplan 9 oder Fleischergasse 25.

Gummischuhe reparirt Wolff, Geiststraße 10.

Täglich Stiefeln, gute Sohlen und Absätze für
20 Sgr , dauerhaft, und jede Schuhmacherarbeit
billigst gefertigt H. Ulrichsstraße 8.

Von heute ab befindet sich meine Wohnung
Rathhausgasse 7, 1. Etage.

A. W. Dreszner.

Einige 100 Thlr. sind 1/4 Jahr auszu-
leihen. A. Kuckenburg im Rosenbaum.

Kl. Ulrichsstraße Nr. 9. Gr. Ulrichsstraße Nr. 31.

Zur Festbäckerei empfehle:

Extrakt gem. Stäb. Naffnade, für 1 P^o 6 $\frac{1}{2}$ U.;
 extrakt. „ Glanz. do. für 1 P^o 6 $\frac{3}{4}$ U.;
 ff. „ Verub. do. für 1 P^o 7 U.;
 ff. Naffnaden in Broden à U. 4 $\frac{5}{6}$, 5 und 5 $\frac{1}{3}$ Sgr.;
 I. verlesene Clemé Naffnen à U. 4 $\frac{1}{2}$ Sgr., für 1 P^o 7 $\frac{1}{2}$ U.;
 I. „ Zante Corinthen à U. 3 $\frac{3}{4}$ Sgr., für 1 P^o 9 U.;
 beste I. reine bayr. Schmelzbutte à U. 9 $\frac{1}{2}$ Sgr., für 1 P^o 3 $\frac{1}{4}$ U.;
 beste II. do. do. à U. 8 $\frac{1}{2}$ Sgr., für 1 P^o 4 U.;
 beste Sicilianer Mandeln und Genufer Citronat, sowie sämtliche Gewürze
 von vorzüglicher Qualität zu den billigsten Preisen. Carl Brodkorb jun.

ff. braun. Java Caffee à U. 12 $\frac{1}{2}$ Sgr., ff. Zillcherry Caffee à U. 13 Sgr.,
 ff. Perl (Mocca) do. à U. 15 Sgr., do. do. à U. 12 Sgr.,
 ff. Demerary do. à U. 14 Sgr., Domingo do. à U. 10 Sgr.,
 täglich frisch gebraut von bekanntem reinem und kräftigen Geschmack, empfiehlt
 Carl Brodkorb jun.

Motard's künstliche Wachlichte, 4er, 5er und 6er, à Pack 8 Sgr., für 1 P^o 4 Pack;
 Apollo-Kerzen, 5er und 6er, à Pack 6 Sgr., für 2 P^o 11 Pack;
 I. Paraffinkerzen, glatt und gereist, à Pack 6 und 7 Sgr.;
 I. wasserhelles Solaröl à Quart 5 Sgr.;
 amerikanisches Petroleum (ungemischt) à Quart 6 Sgr.;

Waschtrockene Kernseifen:

I. Zerbiter Oberhaalseife à U. 5 Sgr., für 1 P^o 8 U.;
 I. Zerbiter Talgseife à U. 4 Sgr., für 1 P^o 9 U.;
 Kernharzseife à U. 4 Sgr., für 1 P^o 9 U., sowie
 beste cryst. Soda à U. 1 $\frac{1}{4}$ Sgr., für 1 P^o 30 U. empfiehlt
 Carl Brodkorb jun.

Catharinen = Pflanzen, à U. (60 — 80 Stück) 3 $\frac{1}{2}$ Sgr., für 1 P^o 9 $\frac{1}{4}$ U.;
 do. do. à U. (ca. 100 Stück) 3 Sgr., für 1 P^o 10 $\frac{1}{2}$ U.;
 I. türkische do. in vorzügl. schöner großer Frucht à U. 3 Sgr., für 1 P^o 10 $\frac{1}{2}$ U.;
 II. „ do. kleine aber sehr süße Frucht, à U. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr., für 1 P^o 13 U., bei
 Carl Brodkorb jun.

Thee - Offerte:

ff. Becco Blüten-Thee à Loth 2 $\frac{1}{2}$ Sgr., à U. 2 P^o;
 besten Souchong = Thee à Loth 2 Sgr., à U. 1 $\frac{1}{2}$ P^o;
 ff. Imperial = Thee à Loth 2 $\frac{1}{2}$ Sgr., à U. 2 P^o;
 f. Gayjan = Thee à Loth 1 $\frac{1}{2}$ Sgr., à U. 1 $\frac{1}{4}$ P^o, sowie
 Mexican. Vanille in langen Schoten à 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.,
 sämtliche Thees sind auch in Original = Canistern von $\frac{1}{8}$, $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{1}$ U. vorräthig bei
 Carl Brodkorb jun.

Patent-Schrot von weich und hart Blei in allen Nummern, sowie feinstes engl. u.
 franz. Jagdpulver von verschiedenen Körnungen, Ladepfropfen, Zündhütchen etc. offerirt
 zu außergewöhnlich billigen Preisen Carl Brodkorb jun.

Bayr. Brustmalzzucker in glasigen Platten, mit meiner Firma versehen, probates
 Mittel gegen Husten und Brustbeschwerden, aus der Fabrik des ursprünglichen Erfinders
 empfangt wieder

Carl Brodkorb jun.,

Kleine Ulrichsstraße Nr. 9. Große Ulrichsstraße Nr. 31.

Sämtliche Materialwaaren u. Spirituosen gebe bei Entnahme von 6 U., resp. 1 P^o,
 zu Engros-Preisen ab. Carl Brodkorb jun.

Kochbücher, Kalender, Atlanten, Photographieen
 empfiehlt geneigter Beachtung Ed. Anton, gr. Steinstraße Nr. 8.

Dr. Pattison's Gichtwatte,

das bewährteste Heilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als: Gesicht-,
 Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreißen, Rücken- und
 Lendenweh u. s. w. In Paketen zu 8 Sgr. und halben zu 5 Sgr. bei
 A. Henze, Papierhandl. in Halle, u. E. Richter's Woll- u. Strumpfwarenhandl. in Cöthen.

Wollene Strickgarne,
Fanchons,
Seelenwärmer,
Fichus,
Wollene Strickjacken,
Baumwollene Strickgarne,
Estremadura,
Hanzwirne,
Maschinengarne,
Eisengarne,
Nähseide,
Maschinenseide,
Rockborden,
Knöpfe empfehlen
Gebrüder Frank, Engros-Handlung in Garnen, Posamentier- und Kurzwaaren, Leipzigerstrasse 18.

Die beiden untersten bequem eingerichteten
 Etagen mit Gas u. Wasserleitung sind von kom-
 mende Ostern ab zu vermietben
 große Ulrichsstraße 8.

Verein der Krieger von 1866.

Sonntag den 5. December Ball in Frey-
 berg's Salon. Anfang präcis 7 Uhr.
 Der Vorstand.

Gasthof zu den 3 Kugeln.

Sonnabend den 4. Dec. großes Schlachte-
 fest, früh punkt 9 Uhr Wellfleisch, Abends Suppe
 und diverse Wurst. Das Schobersche La-
 gerbier ist pittein.

Rathstunnel.

Marktags früh und jeden Abend Concert,
 unter Mitwirkung des sehr beliebten und berühm-
 ten Zauberers R. Höft aus Brandenburg.
 Auch empfiehlt verschiedene Sorten Delikatessen
 und einen guten Seidel Bier à Seidel 1 Sgr 3 A.
 W. Kuhne.

Auctions-Anzeige.

Montag den 6. December er. von Vormittags 10 Uhr ab versteigere ich in meinem Geschäftslokale Leipzigerstraße Nr. 6 folgende Gegenstände:

1 Sopha, 1 Kleiderpelz, Kleiderstoffe, getragene Kleidungsstücke, 3 komplette Nähmaschinen, 4 Wringe-Maschinen, 1 Fleischhacker-Maschine, 1 Doppelsäute, Cigarren, Rum, Kaffee, gemahlener Zucker u. dgl. m.

A. W. Haase, Expeditions-Commissions-Geschäft.

Diejenigen Mitglieder des **Halleschen Consum-Vereins**, welche bei der Kasse Spar-Einlagen gemacht, wollen ihr Guthaben, unter Rückgabe der Sparkassen-Bücher, sofort in Empfang nehmen.

Hallescher Consum-Verein.

Eingetragene Genossenschaft.

Der Vorstand.

Passendorf.

Sonntag ladet zu frischen Pfannkuchen u. Tanz ein
Herzberg.

Neujahrswitz-Cigarrenspitzen

von Holz mit Figuren, à la Meerschaum, p. 100 2 $\frac{1}{2}$ P $\frac{1}{2}$, dergleichen in feinsten Ausstattung mit zierlich geschnittenen Velocipeden, p. Dbd. 1 $\frac{1}{3}$ P $\frac{1}{2}$, sowie Elfenbeinholzspitzen mit fein colorirten Witz-Caricaturen, p. 100 2 $\frac{1}{6}$ P $\frac{1}{2}$ —

Lebend erscheinende Fingerjuzfiguren, p. Dbd. 15, 20 und 25 Gr., empfiehlt als Novitäten gegen baar

Kriebethal bei Waldheim in Sachsen.

Emil Sturm jun.

Eine neue Laubsäge-Maschine mit eisernem Schwungrad ist zu verkaufen

Siebichenstein, Burgstraße 24.

Mittags anzusehen.

**Ich bin zur Wiederaufnahme
meiner Praxis bereit.**

Dr. Scharfe.

1 Bierkellner, 1 Zimmerkellner, 1 Laufbursche, 2 Kammerjungen, 1 tüchtiges Mädchen für Restauration, welches mit der Küche etwas vertraut ist, **finden sogleich Stellung.** Näheres gr. Klausstraße 28, parterre.

4 Commis verschiedener Branche, 1 Verwalter, 1 Oberkellner, 2 Hausknechte, 3 Arbeiter suchen Stellung. Näheres gr. Klausstraße 28, parterre.

Gelder auf sichere Wechsel leihet aus. Näheres gr. Klausstraße 28, parterre.

Rehfelle, rauchgar, zu Stickereien u. Fußdecken alle Sorten **Felle** gef. u. rauchgar gemacht; **Wildpret** wird mit Erkennntniß zerlegt **C. Linde**, Strohhof, Baderei 1.

Für ein 11jähriges Mädchen wird zur Nachhülfe in den Schularbeiten eine geeignete Persönlichkeit gewünscht. Gefällige baldige Meldungen mit **Angabe der Wohnung** unt. Schiff. **F. B.** in der Exped. d. Bl. erbeten.

Neue u. gebr. Pianino u. Pianoforte verkauft, rep. u. stimmt **F. Bach**, gr. Ulrichsstr. 26

Eine Wohnung zum 1. April zu vermieten mit besonderem Eingang u. großem Bodenraum. Näheres gr. Ulrichsstraße 49.

Ein junger ansehnlicher und gebildeter Mann in den 30er Jahren, nicht unbemittelter Haus- und Grundstücksbesitzer mit einem guten, sehr einträglichem Geschäft in einer sehr schönen Stadt, wünscht sich zu verheirathen. Hierauf reflektirende achtbare und wirthschaftliche Damen mit gutem Charakter und einigen Thalern werden freundlichst ersucht, ihre Adressen unter Beifügung der Verhältnisse vertrauensvoll unter A. G. 5 in der Exped. d. Bl. niederzulegen. Discretion wird zugesichert und Vermögen sichergestellt.

Tücht. Köchinnen erhalten lohnende Stellen; kräft. Landmädchen für Küche u. Hausarbeit weist nach **Frau Schmeil**, Bechershof 10.

Eine Frau zum Milchtragen wird sofort gesucht **Mauergasse 15.**

Ein Mädchen aus anständiger Familie von außerhalb sucht sofort Stellung in einem Laden oder zur Unterstützung der Hausfrau. Auf hohen Lohn werden keine Ansprüche gemacht, nur auf solide Behandlung. Näheres Auskunft ertheilt **C. Pfahl**, Leipzigerstraße 6.

Ein Mädchen, am liebsten vom Lande, für Küche und Hausarbeit wird zum 15. December oder zum 1. Januar gesucht gr. Klausstraße 28.

Ein anständiges, im Schneidern und Ausbessern geübtes Mädchen wünscht noch Beschäftigung außer d. Hause. Fr. **Röttcher**, gr. Schlamm 10.

Ein Mädchen, 15—16 J. alt, wird z. Tragen eines Kindes Nachm. verl. Thalg. 6, 1 Tr.

Eine Frau zur Aufwartung wird sofort verlangt **Niemeyerstraße 4, parterre links.**

Ein Familien-Logis wird gesucht, Neujahr zu beziehen. Adressen unter **D. C. 100** in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Eine Wohnung für 40 P $\frac{1}{2}$ wird von ruhigen Leuten zum 1. April gesucht. Adressen abzugeben **Kaulenberg 2, 1 Tr.**

Eine Wohnung, bestehend aus 2 bis 3 Stuben, Kammern, Küche nebst Zubehör, wird zum 1. April 1870 zu mieten gesucht. Adressen unter **B. 96** in der Expedition d. Bl. niederzul.

Eine Wohnung zu vermieten **Unterberg 13.**

Eine Stube vorn heraus (parterre) ist zu vermieten. Zu erfragen **alter Markt 29.**

Der Wunsch, den unserer Anstalt anvertrauten Kindern — nahe an 100 — zu Weihnachten eine Festfreude zu bereiten, läßt uns an unsere Mitbürger und Mitbürgerinnen, welche unsere Anstalt so oft mit Liebesgaben beschenkt haben, die ergebene Bitte richten, uns auch in diesem Jahre hierzu Beiträge zugehen zu lassen, zu deren Annahme Herr und Frau Factor **Erdmann**, Rentier **Kanzler**, Stadtrath a. D. **Niemeyer**, Fräulein **Walgow** und unsere Hausmutter, Madame **Kegel**, jeder Zeit bereit sind.

Halle, den 26. November 1869.

Der Vorstand der Kinder-Bewahr-Anstalt.

Nummel, Bürgermeister, als Vorsitzender.

Volkschule.

Allen Freunden der Volkschule wagen wir auch in diesem Jahre die herzlichste Bitte auszusprechen, uns in der Adventszeit durch Gaben der Liebe in den Stand zu setzen, armen Kindern der Volkschule eine Weihnachtsfreude zu bereiten.

Auch die kleinste Gabe an Geld, wie an alten und neuen Kleidungsstücken nehmen die Unterzeichneten dankbar an.

Caroline Finger, Vorsteherin, Königsstr. 12
Marschner, Rector der Volkschulen, neue Promenade 13.

Ein **Laden** in guter Geschäftslage jetzt oder später zu vermieten. Näheres Auskunft ertheilt die Expedition d. Bl.

Zu vermieten sogleich oder später die **Bel-Stage**, 7 heizbare Pöden, worunter ein Saal **Rannische Straße 18.**

2 Wohnungen à 60 u. 120 P $\frac{1}{2}$ p. 1. Januar 1870 frei **Mühlgraben 1.**

Eine möblirte Stube mit Kammer ist sofort oder zum 1. Jan. zu verm. **Schmeerstr. 20, 2 Tr.**

Schlafstellen **Landwehrstr. 15**, hinten im Hof.

Ein BisamPelztragen mit braunseidenem Futter am 21. November von der Klausstr. über den Markt bis zur Rannischen Str. verloren. Wiederbr. erhält gute Belohn. **Rannische Straße 9.**

1 P $\frac{1}{2}$ Belohnung dem Bringer des vor 8 T. verlorenen kleinen graugefütterten Pelztragens **Leipzigerstraße 73, 2 Tr.**

Verloren wurde am Donnerstag Abend auf dem Wege vom Hôtel „Stadt Hamburg“ nach der Sophienstraße eine große **Bernstein-Broche**. Man bittet um Abgabe im Hôtel „Stadt Hamburg“ gegen angemessene Belohnung.

Heute früh ein Bisam-Tragen mit dunkeltem Futter verloren. Abzugeben gegen Belohnung bei **C. Förner**, gr. Ulrichsstraße 47.

Den Berger'schen Cheluten zur Antwort: Wenn Sie gegründete Ansprüche an mich haben, so verklagen Sie mich.
H. Fette,
Buchbindermeister.